

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Abkürzungsverzeichnis	13
Tabellenverzeichnis	15
1 Einleitung	17
1.1 Polen als Volksrepublik	20
1.2 Der Übergang zur Demokratie: Der Runde Tisch und die Wahlen vom Juni 1989	21
1.3 Die Verfassung von 1997	23
1.3.1 Der Weg zur neuen Verfassung	23
1.3.2 Struktur und Grundsätze der Verfassung	26
1.4 Die Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft	28
1.5 Literatur	36
2 Das Parlament: Sejm und Senat	37
2.1 Der Sejm	38
2.1.1 Interne Organisation	39
2.1.1.1 Marschall, Präsidium und Ältestenrat des Sejm	39
2.1.1.2 Ausschüsse	42
2.1.1.3 Fraktionen	46
2.1.1.4 Überparteiliche Zusammenschlüsse	52
2.2 Der Senat	53
2.3 Die Nationalversammlung	57
2.4 Status, Ausstattung und Ansehen der Abgeordneten und Senatoren	58
2.5 Die soziodemografische Zusammensetzung des Parlaments	60
2.6 Funktionen des Parlaments	65
2.6.1 Die Mitwirkung bei der Bestellung staatlicher Institutionen	65
2.6.2 Kontrollfunktionen des Parlaments	67
2.6.2.1 Eigene Kontrollinstrumente des Sejm	67
2.6.2.2 Hilfsorgane des Sejm bei der Wahrnehmung von Kontrollfunktionen	72
2.6.3 Der Gesetzgebungsprozess und kontroverse Gesetzesvorhaben	75
2.7 Verfassungsänderungen	87
2.8 Literatur	90

3 Regierung und Verwaltung	93
3.1 Kompetenzen und Struktur der Regierung.....	93
3.2 Bestellung der Regierung	95
3.3 Die Stärkung der Regierung durch Einführung des konstruktiven Misstrauensvotums.....	98
3.4 Organisation und Arbeitsweise	102
3.5 Schwachpunkt seit Jahrzehnten: Die öffentliche Verwaltung.....	103
3.6 Literatur.....	106
4 Der Staatspräsident.....	109
4.1 Schrittweise Beschränkung der Kompetenzen des Präsidenten nach 1989	110
4.2 Der Nationale Sicherheitsrat	114
4.3 Ausnahmezustände.....	116
4.4 Die Wahl des Staatspräsidenten	117
4.5 Das Amtsverständnis der einzelnen Präsidenten und ihre Wahrnehmung durch die Gesellschaft.....	122
4.6 Literatur.....	127
5 Gerichte und Gerichtshöfe	129
5.1 Allgemeine Gerichtsbarkeit – Das Oberste Gericht	130
5.2 Militärgerichtsbarkeit.....	133
5.3 Das Hauptverwaltungsgericht	134
5.4 Der Verfassungsgerichtshof	136
5.5 Der Staatsgerichtshof	142
5.6 Literatur.....	143
6 Regionale und kommunale Selbstverwaltung.....	145
6.1 Reformen der territorialen Selbstverwaltung nach 1989.....	146
6.2 Wojewodschaften, Kreise, Gemeinden	148
6.3 Horizontale Kooperationen der Selbstverwaltung und Grundsätze des Zugangs zu EU-Mitteln.....	154
6.4 Literatur.....	156
7 Elemente direkter Demokratie.....	159
7.1 Referenden	159
7.2 Gesetzgebungsinitiativen von Bürgern	165
7.3 Literatur.....	167
8 Politische Parteien	169
8.1 Die Entwicklung der Parteienlandschaft seit 1989.....	170
8.2 Determinanten des Parteiensystems	172
8.2.1 Institutionelle Regelungen (Verfassung, Parteiengesetz, Wahlgesetzbuch)	172
8.2.1.1 Allgemeine rechtliche Anforderungen an die Parteien	172

8.2.1.2	Parteienfinanzierung	175
8.2.1.3	Wahlsystem.....	182
8.2.2	Konfliktlinien	189
8.3	„Parteifamilien“ und wichtigste Parteien	192
8.3.1	Sozialdemokratische und sozialistische Parteien.....	193
8.3.1.1	Die Allianz der Demokratischen Linken (SLD)	194
8.3.1.2	Die Arbeitsunion (UP)	198
8.3.2	Liberale Parteien.....	199
8.3.2.1	Die Freiheitsunion (UW)	199
8.3.2.2	Die Bürgerplattform (PO)	201
8.3.3	Konservative Parteien.....	204
8.3.3.1	Die Wahlaktion Solidarność (AWS).....	204
8.3.3.2	Recht und Gerechtigkeit (PiS)	205
8.3.4	Die Polnische Bauernpartei (PSL).....	210
8.3.5	Kurze Blüte einer „nationalen“ Partei: die Liga der Polnischen Familien (LPR).....	213
8.3.6	„Unkonventionelle“ Parteien	215
8.3.6.1	Die Selbstverteidigung der Republik Polen (Samoobrona)	215
8.3.6.2	Die Polnische Partei der Bierfreunde (PPPP)	217
8.3.6.3	Die Palikot-Bewegung (RP)	217
8.3.7	Sonstige	218
8.4	Probleme innerparteilicher Demokratie und Genderfragen	220
8.5	Wahlen und Wählerverhalten.....	226
8.5.1	Wahlbeteiligung	226
8.5.2	Parteiidentifikation	229
8.5.3	Wahlkampfführung und Wählerverhalten	233
8.5.4	Wahlgeografie	237
8.6	Literatur.....	242
9	Interessengruppen und Interessenvermittlung.....	245
9.1	Gewerkschaften.....	245
9.1.1	Die Rolle der „historischen“ Solidarność	246
9.1.2	Grundprobleme gewerkschaftlicher Tätigkeit in Polen heute.....	248
9.1.3	Die wichtigsten Gewerkschaften heute.....	251
9.2	Arbeitgeberverbände	252
9.3	Die trilaterale Kommission für Wirtschafts- und Sozialfragen	254
9.4	Nicht-Regierungsorganisationen	255
9.5	Literatur.....	258
10	Massenmedien	261
10.1	Die Printmedien	261
10.2	Rundfunk und Fernsehen	265
10.3	Literatur.....	270

11 Die Katholische Kirche	273
11.1 Die Kirche in der Volksrepublik	273
11.2 Kirche und Staat in der Dritten Republik.....	275
11.3 Interne Strukturen und Tendenzen innerhalb der Katholischen Kirche	280
11.4 Literatur.....	288
12 Politische Kultur.....	291
12.1 Die starke Präsenz der Geschichte	292
12.2 Die Einstellung zur Volksrepublik und zur Lustration.....	293
12.3 Europäische Integration versus Betonung nationaler Traditionen	299
12.4 Einstellungen zum Systemwechsel und zur Demokratie.....	301
12.5 Literatur.....	310
13 Außenpolitik	311
13.1 Der Beginn eines außenpolitischen Paradigmenwechsels.....	313
13.1.1 Die Neuordnung des Verhältnisses mit Deutschland.....	314
13.1.2 Erste Annäherungen an Westeuropa.....	316
13.1.3 Die Anfänge der neuen polnischen Ostpolitik	318
13.1.4 Das Verhältnis zu den Auslandspolen („Polonia“).....	320
13.2 Polen „auf dem Weg in den Westen“	322
13.3 Polen auf der Suche nach seinem Platz in Europa	325
13.4 Literatur.....	334
14 Polens Dritte Republik – gelungene Transformation mit Schönheitsfehlern.....	337
15 Polnische Revolutionen	161
15.1 Die polnischen Revolutionen von 1905 und 1906	161
15.2 Die polnische Revolution von 1926	170
15.3 Die polnische Revolution von 1956	172
15.4 Die polnische Revolution von 1981	173
15.5 Die polnische Revolution von 1989	174